

Krakau: Polens heimliche Hauptstadt Entdeckungsreise in die Kulturmétropole mit Aufenthalt in Breslau

Buchungscode: **PL-KR06**



Krakau ©fotopolska



Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Krakau ist ein überirdisches Glück für jeden Liebhaber historischer Städte. Denn Krakau hat eine Menge Glück gehabt. Trotz reicher Geschichte mit teils dunklen Episoden unter wechselnder Herrschaft - von Tataren bis zu Nationalsozialisten - ist die Metropole des polnischen Teils Galiziens und ehemalige Hauptstadt des Königreiches Polen von Verwüstungen weitgehend verschont geblieben. Seit 1978 ist die Altstadt von Krakau Teil des UNESCO-Weltkulturerbes.

So lässt sich noch heute die Entwicklung der Stadt anhand der Gebäude aller Zeit- und Stilepochen zurückverfolgen. Die über der Stadt thronende Burg Wawel, die zweitälteste Universität Europas, zahlreiche Sakralbauten, das Jüdische Viertel und der weitläufige Hauptmarkt bilden die beeindruckende Kulisse für eine wirtschaftlich florierende, moderne Großstadt, in der bis heute das studentische und kulturelle Leben den Takt vorgeben.

Den Reichtum früherer Jahre verdankt Krakau auch den hiesigen Salzvorkommen. Heute ist das vor den Toren der Stadt gelegene Museumsbergwerk Wieliczka ein unterirdisches Wunder aus Grotten, Höhlenseen und Kapellen mit kunstvoll illuminierten Kristallschnitzereien. Der optionale Besuch wird ohne Frage das Salz in der Suppe Ihrer Reise werden.

Die Ernennung zur Kulturhauptstadt Europas im Jahr 2000 hat Krakaus Stellung als Zentrum der Musik-, Theater- und Filmszene nachhaltig gefestigt. Ob ähnliches auch Breslau gelungen ist? Sehen Sie selbst, auf dem Weg nach Krakau steht der Besuch der "Europäischen Kulturhauptstadt 2016" auf Ihrem Programm.

- › Altstadttrundgang mit Marienkirche und Tuchhallen
- › Besichtigung Wawelkomplex mit Schloss
- › Optionaler Besuch Salzbergwerk Wieliczka

1. Tag: Anreise über Breslau nach Krakau

Auf Ihrem Weg nach Krakau halten Sie zunächst in Breslau (Wrocław). Der Stadtkern wurde zum tausendjährigen Jubiläum der Breslauer Diözese liebevoll restauriert. Tauchen Sie ein in das bunte Treiben dieser Universitätsstadt und genießen Sie die Mischung aus Gemütlichkeit und historischem Ambiente.

Anschließend reisen Sie weiter zu einer der wohl schönsten polnischen Städte, Krakau (Kraków).

Nach dem Abendessen im Hotel haben Sie Zeit für eine erste Erkundung dieser Stadt, welche die UNESCO bereits frühzeitig unter ihren Schutz gestellt hat.

2. Tag: Altstadttrundgang und Wawel-Schloss

Nach dem Frühstück im Hotel starten Sie zu Ihrer Besichtigungstour durch Krakau. Ihr örtlicher Reiseleiter bringt Ihnen diese wunderbare, lebensfrohe Stadt näher. Natürlich darf auch ein Besuch der Marienkirche im Programm nicht fehlen. Dort bestaunen Sie u.a. den vom Nürnberger Bildhauer Veit Stoß aus Lindenholz geschnitzten Hauptalter (wird derzeit restauriert, ist aber zugänglich). Mit einer Breite von 11 Metern und einer Höhe von 12 Metern war er zu seiner Entstehungszeit der größte in Europa und bezaubert noch heute mit seinen lebendig wirkenden Figuren.

Anschließend geht es zu Fuß zum Wawel, der sich imposant am Ufer der Weichsel erhebt. Von dort aus regierten polnische Monarchen das Land über 500 Jahre lang. Das Herzstück des Wawel ist das Königsschloss, welches Sie besuchen. Sie sehen u.a. den Audienzsaal, in dem früher die Gesandten aus fremden Ländern empfangen wurden. Die freien Flächen zwischen den Gobelins wurden durch den Bruder von Albrecht Dürer – Hans – kunstvoll mit Friesen bemalt und auch die Kassettendecke weiß mit ihrer farbigen Bemalung zu beeindrucken. Ebenfalls statten Sie der Kathedrale einen kurzen Besuch ab. In diesem gotischen Meisterwerk ließen sich bis 1734 die Könige krönen und Papst Johannes Paul II. sprach von einem Heiligtum der Nation.

Der Rest des Tages steht Ihnen in Krakau für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Schlendern Sie über einen der größten mittelalterlichen Plätze Europas, den Hauptmarkt (Rynek główny) und lauschen Sie den Straßenmusikanten, die hier fast immer anzutreffen sind. Oder lassen Sie sich in einem der zahlreichen Cafés nieder und genießen Sie die einmalige Atmosphäre dieser Stadt.

3. Tag: Jüdisches Viertel und Salzbergwerk Wieliczka (fakultativ)

Wer Krakau richtig erkunden möchte, der sollte unbedingt einen geführten Rundgang durch das Jüdische Viertel miterleben: „Kazimierz“ überzeugt durch wunderbare kleine Gassen, sehr charmante Innenhöfe sowie eine einzigartige Künstlerszene. Die Straßen sind vor allem während der Abendstunden mit Leben gefüllt. Dieser Stadtteil Krakaus kann auf eine sehr lange Geschichte und Kultur zurückblicken, welche Sie bei der Besichtigung der Alten Synagoge, die älteste erhaltene Synagoge Polens und heute ein Museum, hautnah erleben werden.

Am Nachmittag haben Sie Freizeit für eigene Erkundungen oder einen Einkaufsbummel in Krakau.

Oder Sie fahren gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter zum Salzbergwerk „Wieliczka“ (fakultativ), welches bereits seit 1978 als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt ist. Die eigentliche Attraktion von „Wieliczka“ ist die ca. 2,5 Kilometer lange Besichtigungsroute (Dauer ca. 3 Stunden, alles zu Fuß, unterwegs sind ca. 800 Stufen hinabzusteigen, davon schon am Anfang 380, bequemes Schuhwerk ist daher empfehlenswert), die auf 64 bis 135 Metern Tiefe durch ein Labyrinth aus Stollen und Kammern führt. Kristallgrotten, smaragdgrüne Seen, schöne Kapellen mit einmaligen kunstvoll ins Salz geritzten Skulpturen und Reliefs stellen unvergessliche Höhepunkte einer jeden Besichtigung dar. Ganz besonders beeindruckend ist die Kapelle der heiligen Kunigundis (polnisch "sw. Kinga") – dort sind sogar die funkelnden Leuchter, die von der Decke hängen, aus Salzkristallen.

Das Salzbergwerk ist eine der beliebtesten Sehenswürdigkeiten Polens und Eintrittskarten sind sehr gefragt. Daher können Nachbuchungen vor Ort nicht garantiert werden. Wenn Sie ganz sicher gehen möchten, dass Sie das Salzbergwerk sehen, dann buchen Sie den Ausflug bitte vorab.

4. Tag: Heimreise bzw Freizeit

Nach erlebnisreichen Tagen und vielen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie die Heimreise an.

4*-Hotel Hyatt Place in Krakau



Lage

Nur etwa 500 Meter von der großflächigen Parkanlage Krakowskie Błonia entfernt, befindet sich das Hotel in der "grünen Lunge" Krakaus. Zur historischen Altstadt mit dem Wawel-Komplex sind es 2,5 km.

Zimmer

Jedes der modernen 216 Zimmer ist u.a. mit Klimaanlage, Smart TV und kostenlosem WIFI ausgestattet.

Hoteleinrichtung

Den Gästen stehen außerdem ein Fitnesszentrum und ein Restaurant zur Verfügung. Die Zimmer verteilen sich auf 6 Etagen, ein Lift ist vorhanden. Kostenfreies Internet gibt es im gesamten Hotel.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.hyatt.com

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen
- › Fahrt im modernen Reisebus

Hotel & Verpflegung

- › 3 Übernachtungen im 4*-Hotel Hyatt in Krakau
- › 3x Frühstück
- › 3x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen

Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- › Stadtführungen: Altstadt und Jüdisches Viertel in Krakau mit örtl. Reiseleitung
- › Aufenthalt: Breslau
- › Führungen: Wawel-Schloss
- › Eintritte: Marienkirche, Wawel-Schloss und Alte Synagoge in Krakau

Zusätzlich inklusive

- › sz-Reiseleitung

Termine & Preise

Buchungscode: PL-KR06

Mindestteilnehmerzahl: 25

Veranstalter: **SZ-Reisen & Service GmbH**

14.08.2025 - 17.08.2025

699,00 € p.P. Doppelzimmer
806,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
49,00 € p.P. Ausflug zum Salzbergwerk Wieliczka mit Eintritt und Führung

18.09.2025 - 21.09.2025

725,00 € p.P. Doppelzimmer
845,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
49,00 € p.P. Ausflug zum Salzbergwerk Wieliczka mit Eintritt und Führung

02.10.2025 - 05.10.2025

725,00 € p.P. Doppelzimmer
845,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

2,00 € p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
49,00 € p.P. Ausflug zum Salzbergwerk Wieliczka mit Eintritt und Führung

Stand: 13/06/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/